



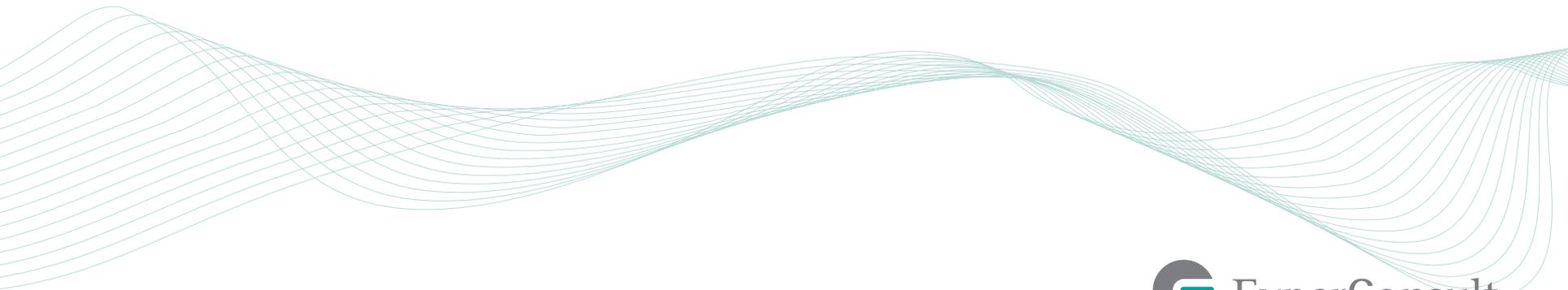
Wo steht die Wirtschaftsförderung 2014?

Sonderauswertung für Kommunen mit maximal 50.000 Einwohnern

Juni 2014



Vorab ein paar Worte zu unserem Unternehmen...



ExperConsult.

- Wir bieten Beratungskompetenz in der gesamten Wertschöpfungskette der Wirtschaftsförderung und fast 30 Jahre an Erfahrung in der Wirtschaftsförderung in Deutschland.
- Rund 30 Mitarbeiter/innen stehen für Erfahrung und Qualität in Deutschland.
- ExperConsult wurde in 2014 als eines der besten deutschen Beratungsunternehmen für den Public Sector & Infrastruktur von brand eins ausgezeichnet.



Unsere Leistungen und Produkte.



Einige unserer Kunden.



Wartburgkreis



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie

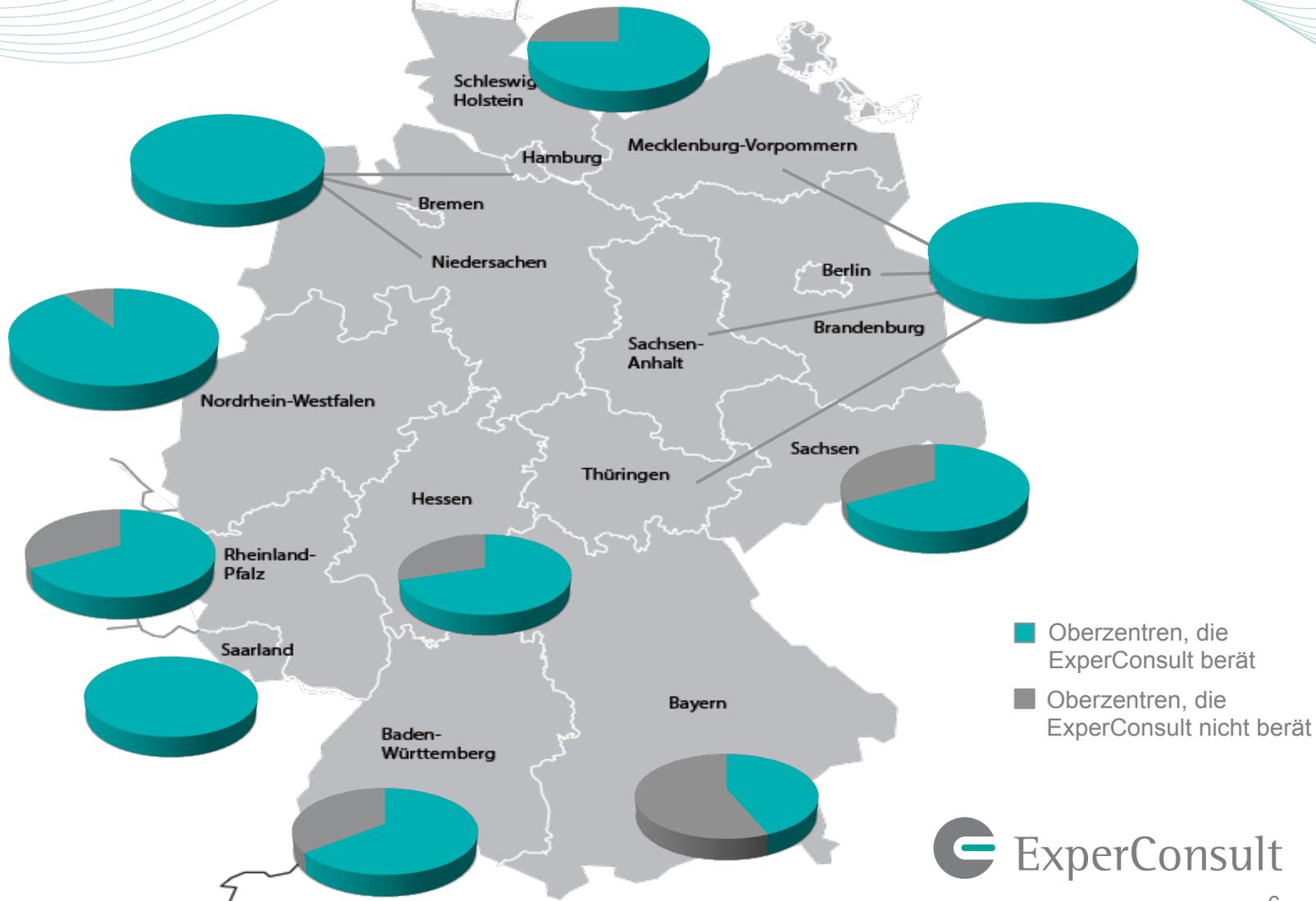
Ministerium für Wirtschaft,
Mittelstand und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Münsterland e.V.

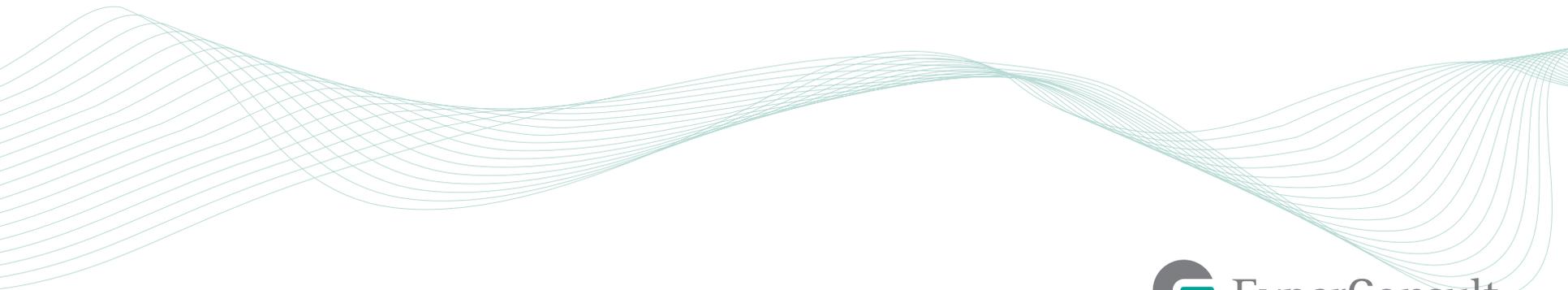


ExperConsult hat bisher rund 75 % der Oberzentren in Deutschland beraten.





...und nun zu den Befragungsergebnissen...



Einmalig in Deutschland: Wo steht die Wirtschaftsförderung 2014?

Rahmendaten zur Umfrage

- Neunte Befragung von deutschen Wirtschaftsförderungen seit 1996
- Befragungszeitraum: 13. Mai 2014 bis 1. Juni 2014
- Rücklaufquote: 16,2 % (Beteiligung von 178 von 1.098 angeschriebenen Wirtschaftsförderungsinstitutionen)



Zusammenfassung der Ergebnisse (1)

In kleinen Kommunen sind im Vergleich zu den Wirtschaftsförderungen Deutschlands insgesamt weniger Wirtschaftsförderungen privatrechtlich organisiert.

**Durchschnittlich beschäftigen die Wirtschaftsförderungen in kleinen Kommunen 3,7 Mitarbeiter.
Zum Vergleich: Insgesamt sind es in Deutschland durchschnittlich 11,3 Mitarbeiter.**

**Der Jahresetat einer Wirtschaftsförderung in kleinen Kommunen beträgt im Durchschnitt etwa 250.000,- €.
Zum Vergleich: Im Durchschnitt stehen den Wirtschaftsförderungen in Deutschland 1.270.000,- € zur Verfügung.**

Themen wie Bestandspflege und Lotsenservice genießen hohe Priorität.

Für den Erfolg bei der Gewerbeflächenvermarktung sind persönliche Kontakte von höchster Bedeutung.

Zusammenfassung der Ergebnisse (2)

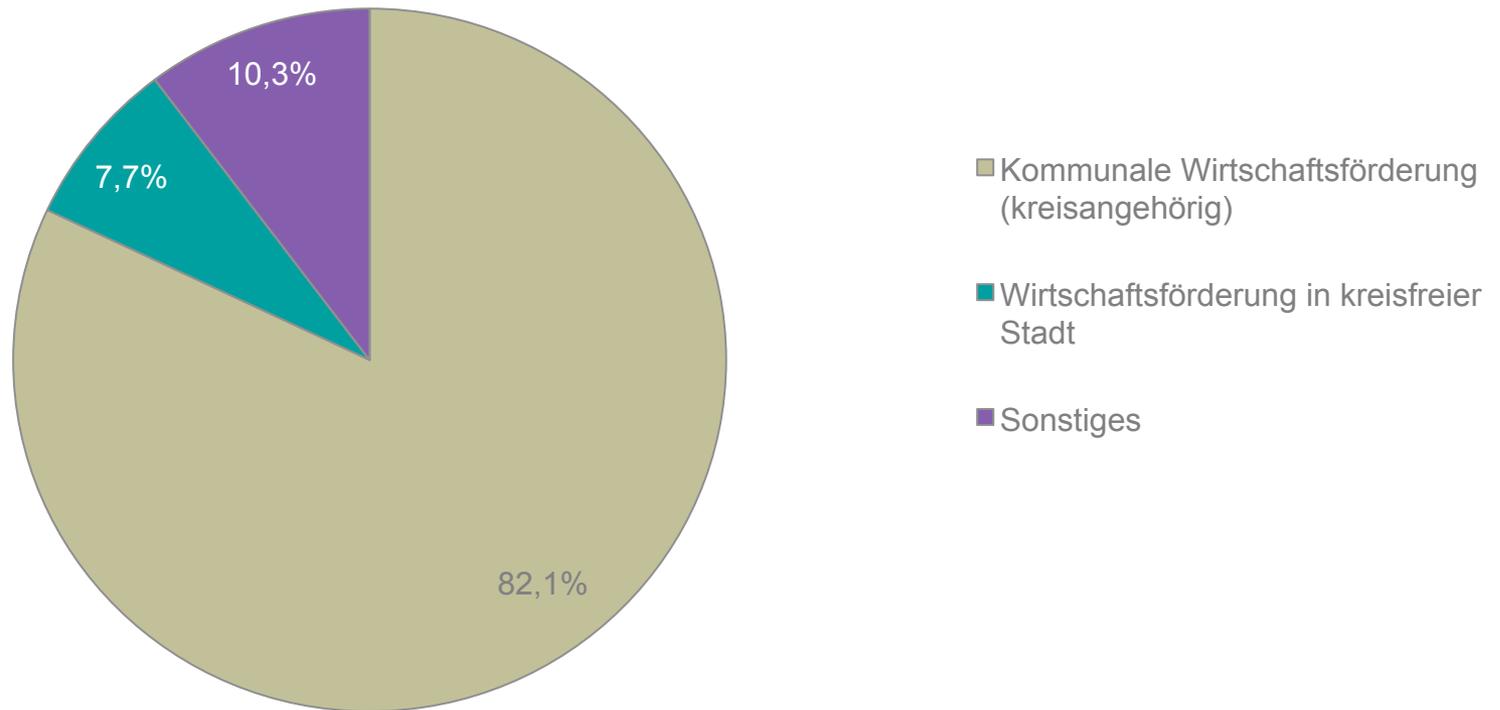
Social Media spielen in der Arbeit der Wirtschaftsförderung in kleinen Kommunen (noch) eine untergeordnete Rolle.

Rd. 60 % der Wirtschaftsförderungen in kleinen Kommunen konnten in 2013 mindestens ein neues Unternehmen ansiedeln.

Produktionstechnologien sind ein Branchenschwerpunkt, dem sich die Wirtschaftsförderungen in kleinen Kommunen häufig widmen.

Die Themen demografischer Wandel und Fachkräftemangel sowie Standortmarketing rücken in den Fokus der Wirtschaftsförderung in kleinen Kommunen.

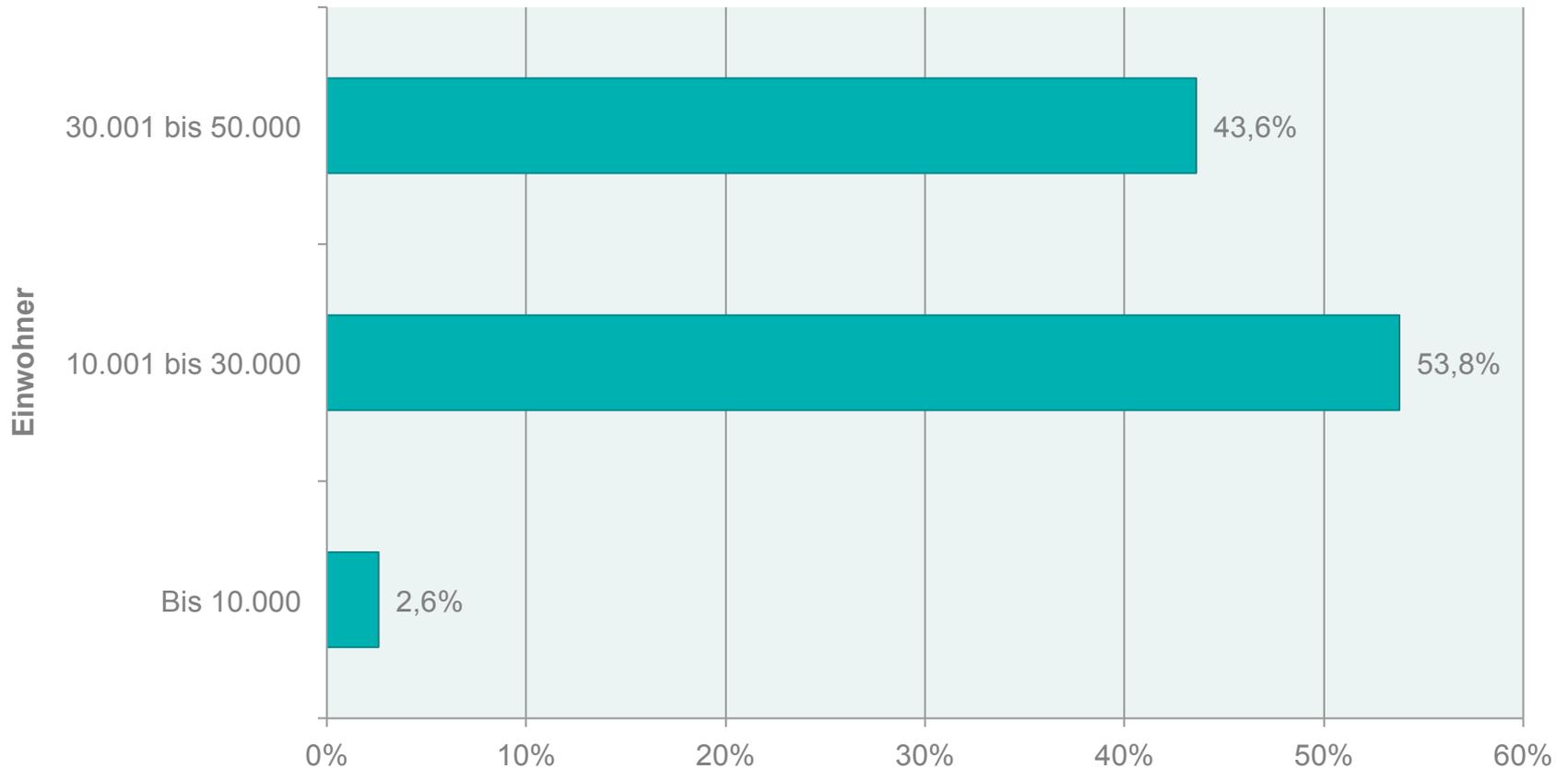
Auch Wirtschaftsförderungen in kreisfreien Kleinstädten waren Befragungsteilnehmer.



n = 39

Für statistische Zwecke bitten wir Sie um folgende Angaben zu Ihrer Wirtschaftsförderungseinrichtung.

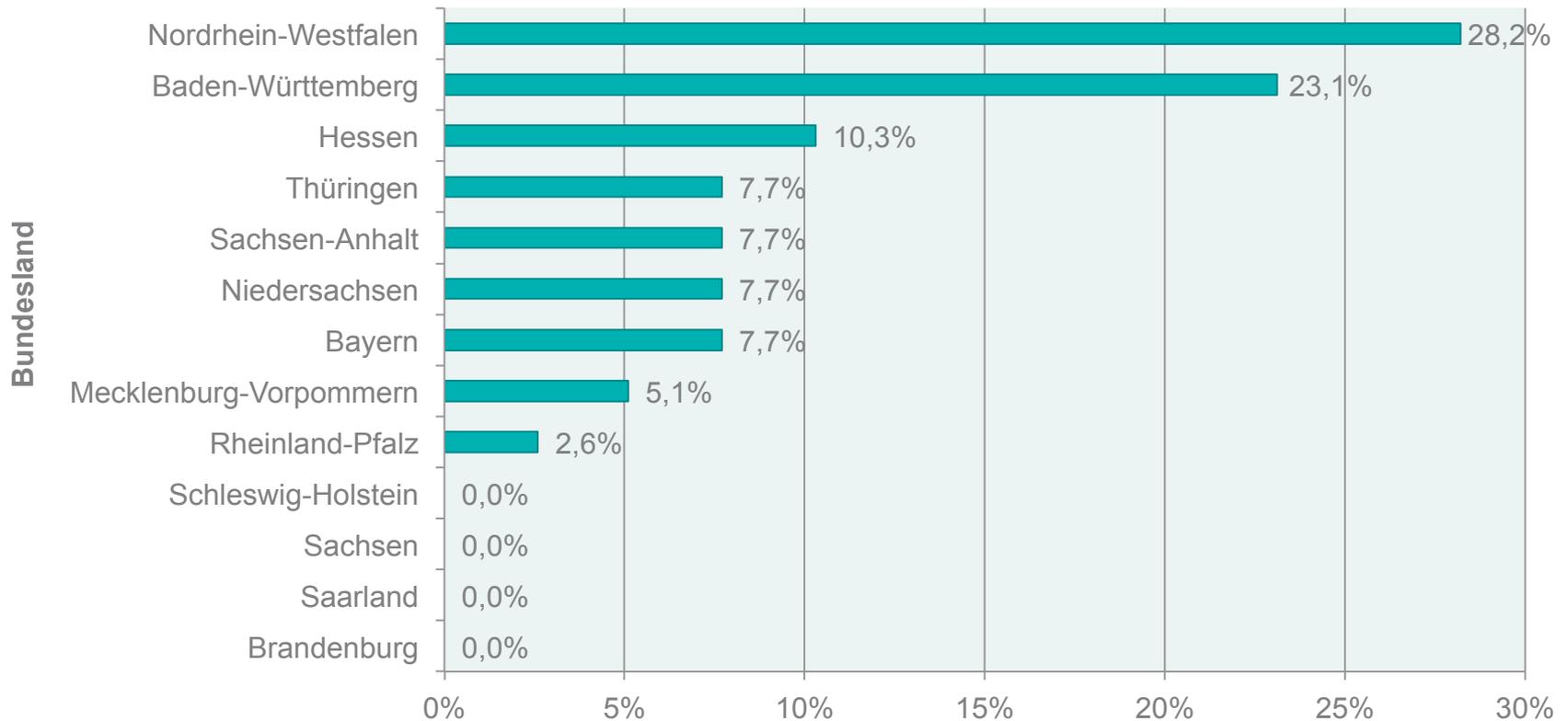
Es nahmen kaum Wirtschaftsförderungen aus sehr kleinen Kommunen teil.



n = 39

Wie hoch ist die Einwohnerzahl der Gebietskörperschaft, für die Ihre Wirtschaftsförderungseinrichtung zuständig ist?

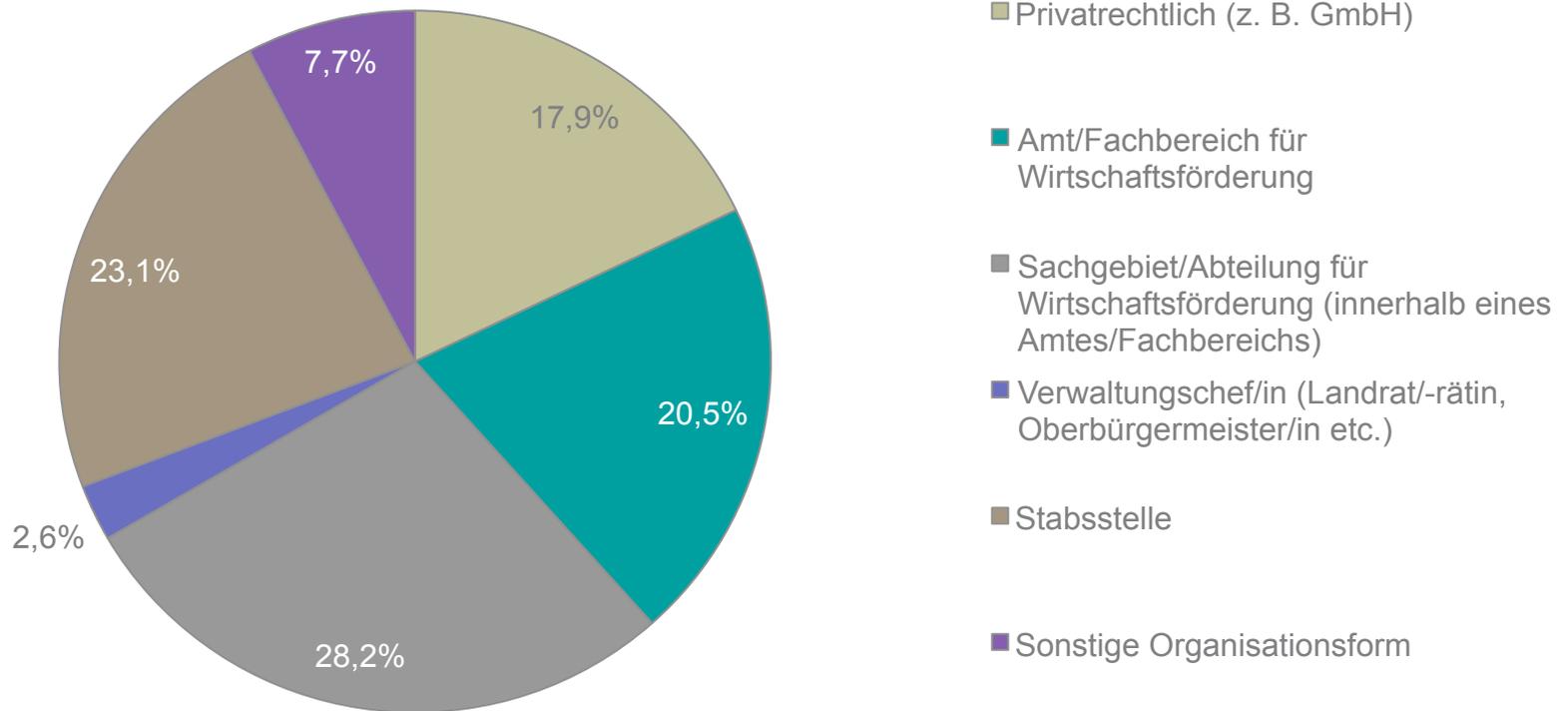
NRW als Bundesland mit den meisten Teilnehmern* ist auch bei kleinen Kommunen führend.



n = 39

In welchem Bundesland befindet sich die Gebietskörperschaft, für die Ihre Wirtschaftsförderungseinrichtung zuständig ist?

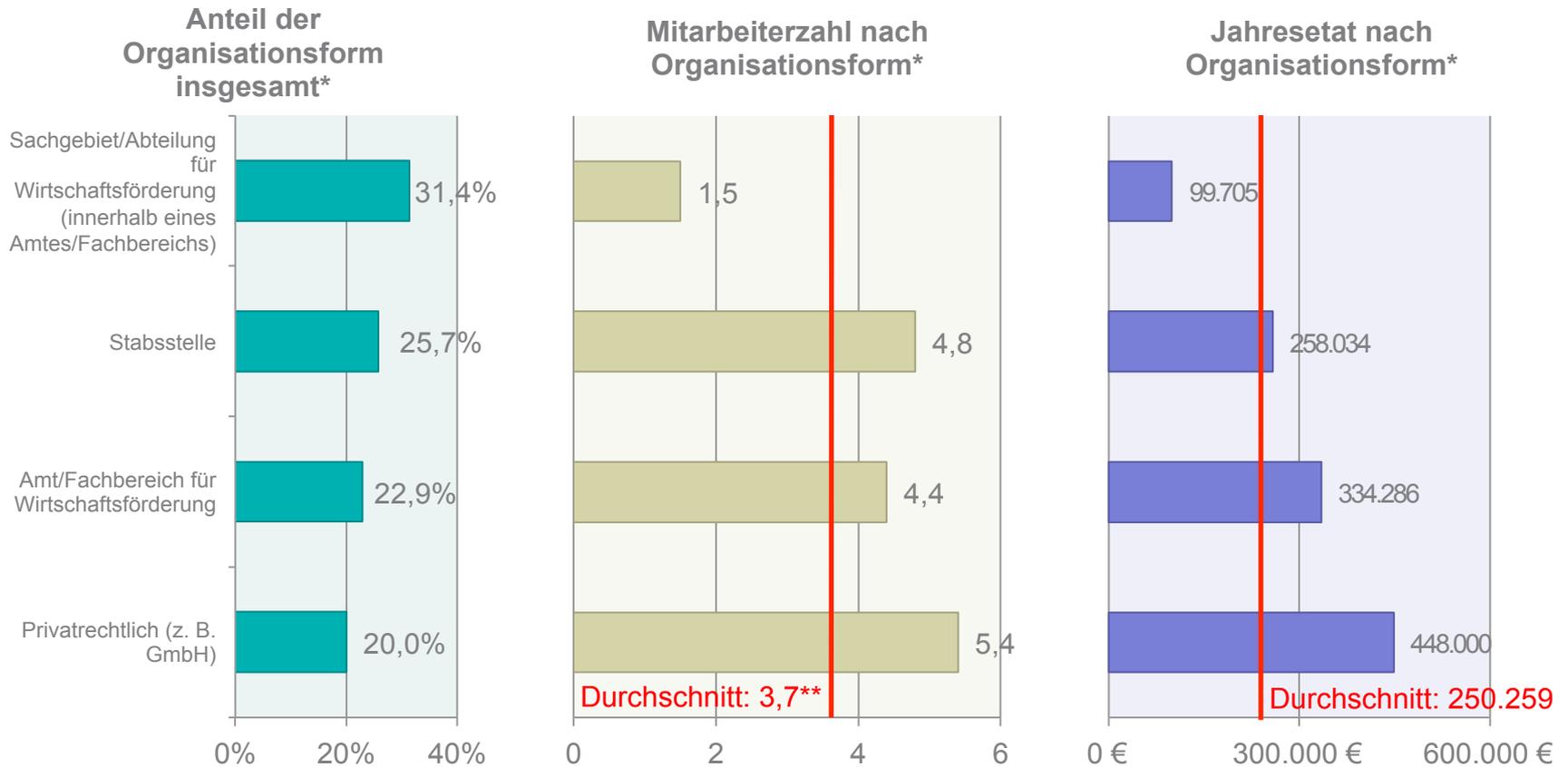
Wirtschaftsförderung in kleinen Kommunen findet überwiegend in der Verwaltung statt.



n = 39

In welcher Form ist Ihre Wirtschaftsförderungseinrichtung organisiert?

Wirtschaftsförderung in kleinen Kommunen ist zumeist in Ämtern angesiedelt.



n = 35 / n = 35 / n = 30

*Betrachtung ohne Verwaltungschef/in und sonstige Organisationsform

**durch Rundungen kann es zu Abweichungen kommen

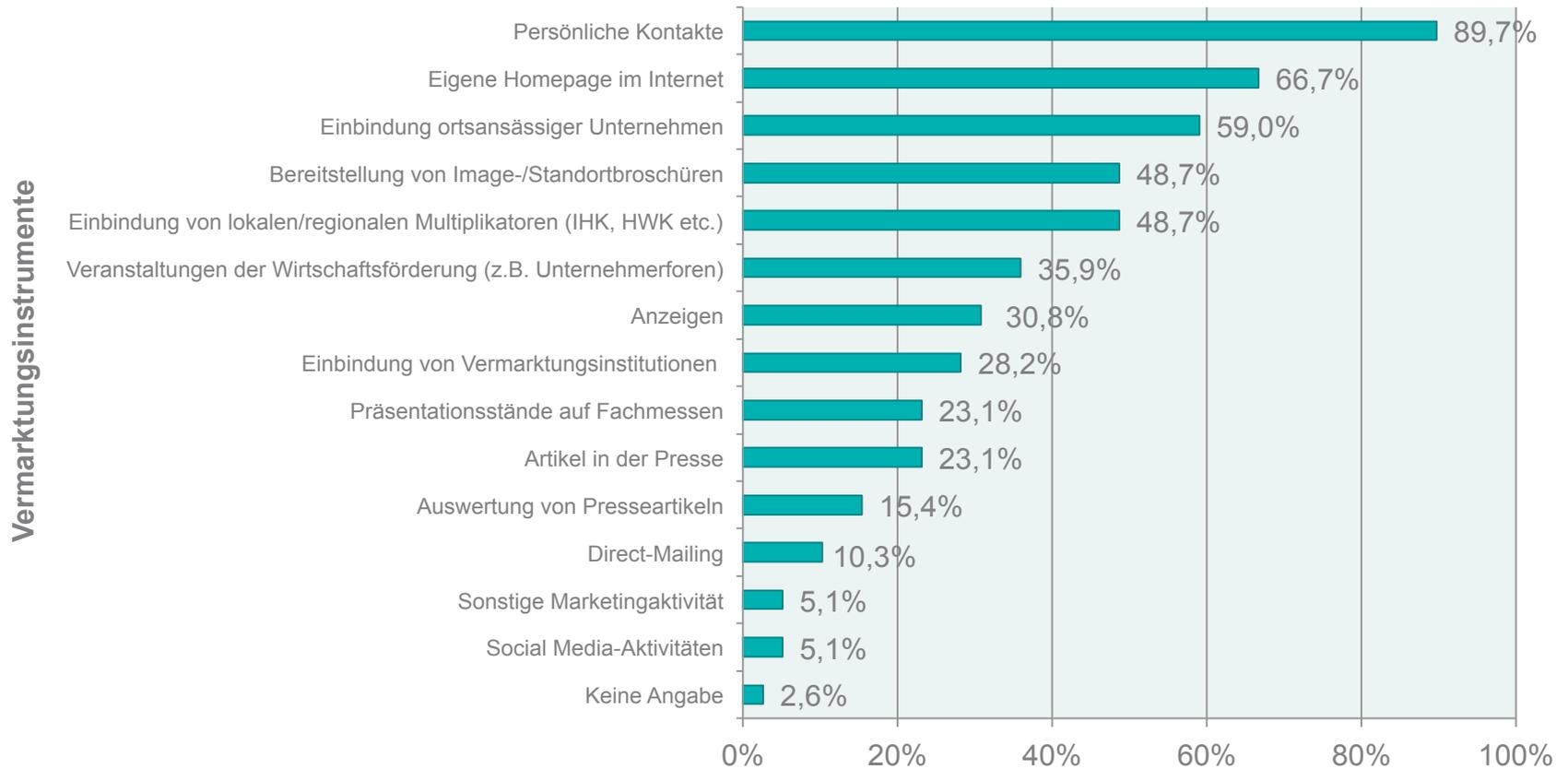
Unternehmensbesuche und Lotsenservice sind aktuelle Schwerpunkte.



n = 39

In welchen Aufgabenbereichen ist Ihre Wirtschaftsförderung schwerpunktmäßig aktiv?
(Mehrfachnennungen möglich)

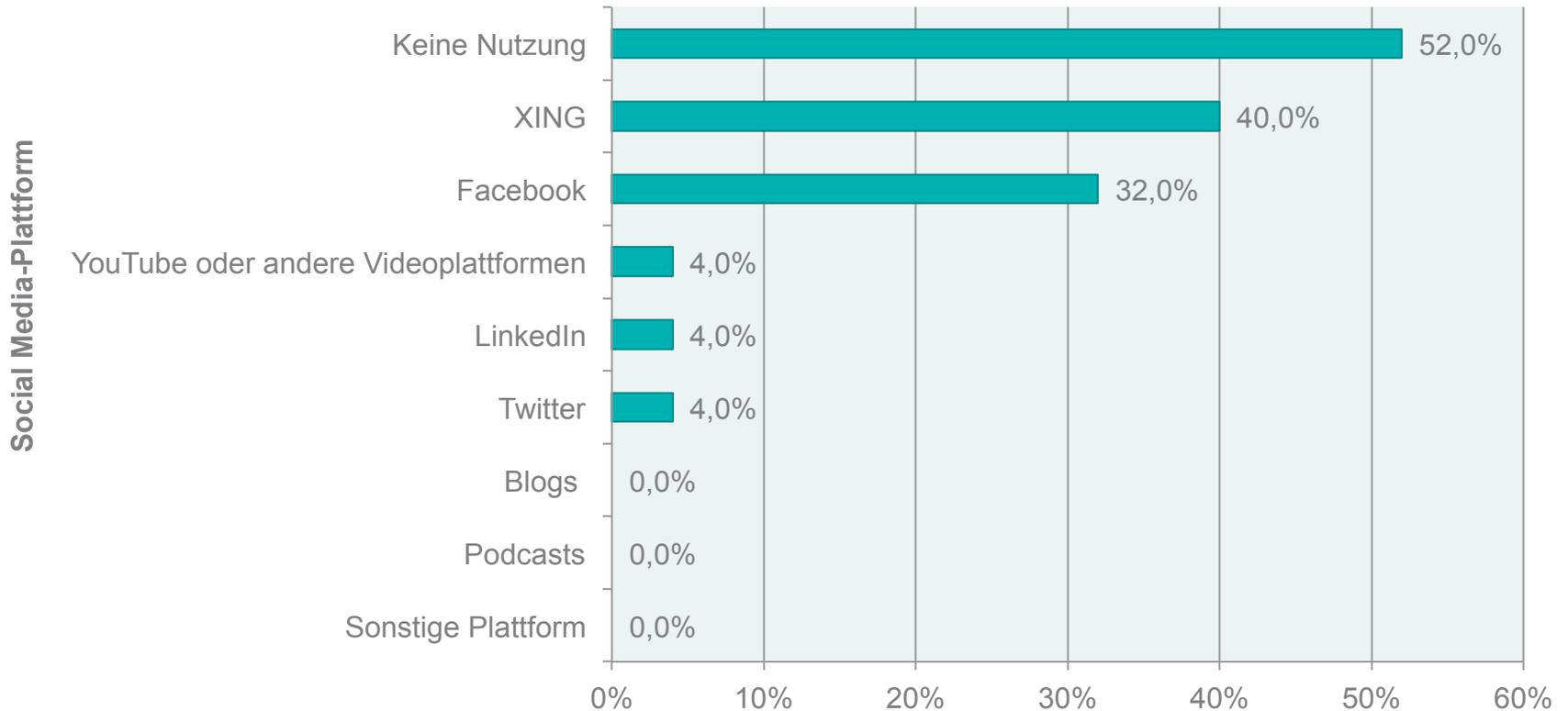
Die Nutzung von Social Media und Direct-Mailing ist nicht die Regel.



n = 39

Wie haben Sie Ihre Gewerbeflächen/Immobilienstandorte im Jahr 2013 vermarktet?
(Mehrfachnennungen möglich)

Bei Nutzung von Social Media wird v.a. auf XING und Facebook zurückgegriffen.

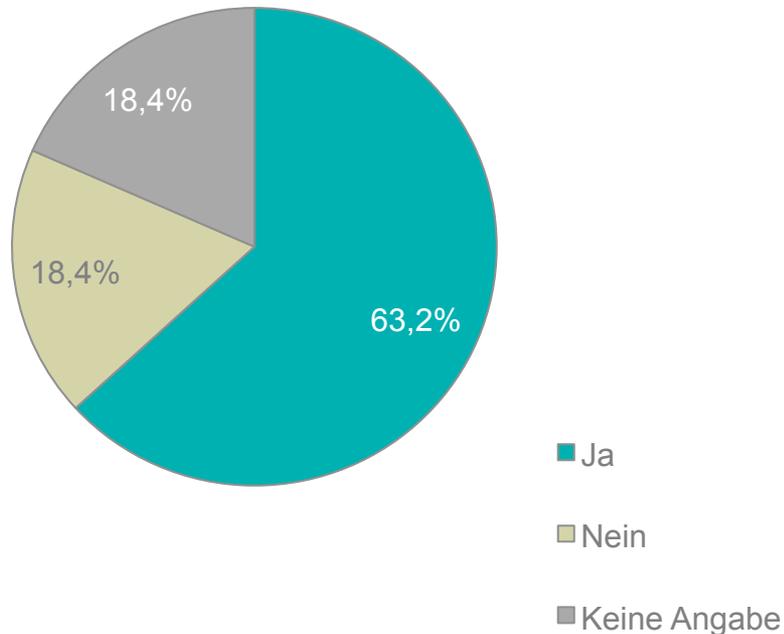


n = 25

Falls Sie Social Media-Plattformen im Rahmen der Wirtschaftsförderung im Jahr 2013 genutzt haben, benennen Sie diese bitte. (Mehrfachnennungen möglich)

Anmerkung: Ergebnis nicht direkt aus vorheriger Folie abzuleiten

Erfolgreiche Ansiedlungsakquisition – vor allem im eigenen regionalen Umfeld.



Wenn ja, wie viele?

- Insgesamt konnten die Wirtschaftsförderungen durchschnittlich **etwa 5 neue Unternehmen** pro Jahr in ihrer Gebietskörperschaft ansiedeln.

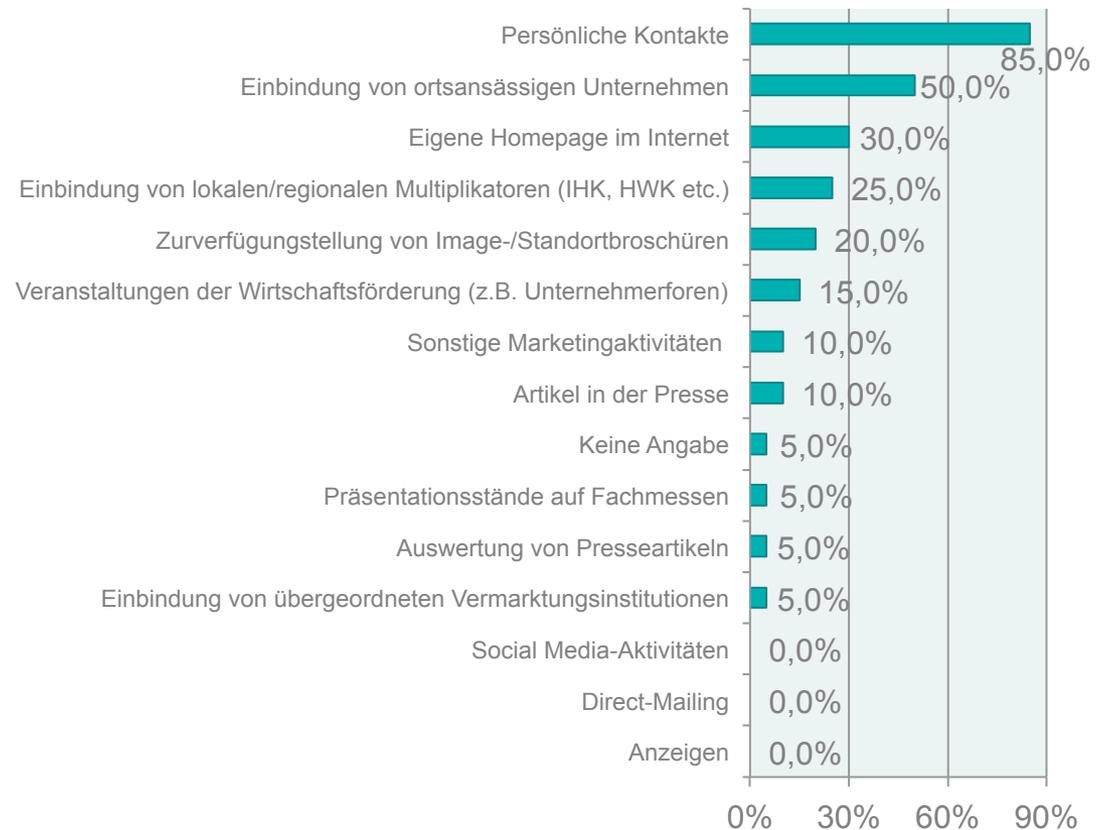
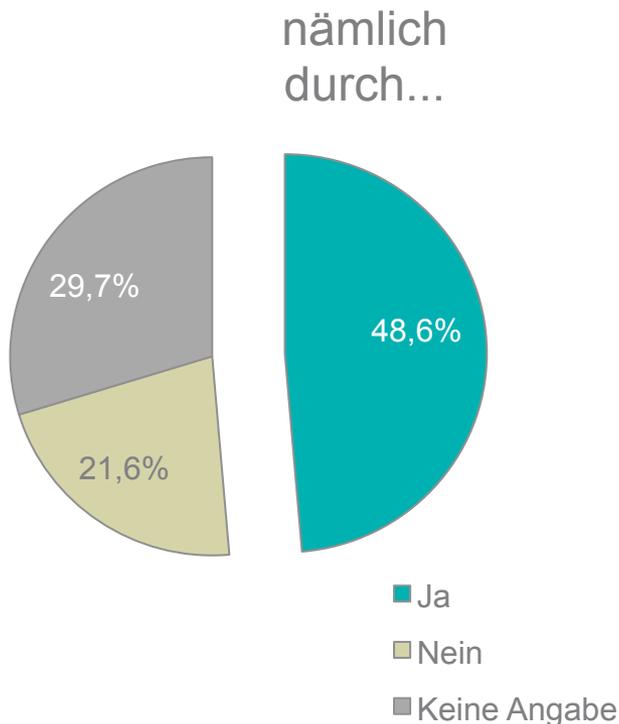
Wenn ja, woher?

- **Etwa 68 %** der Neuansiedlungen erfolgten aus einem Umkreis von 50 km.

n = 38

Haben sich in den vergangenen zwölf Monaten neue Unternehmen, die bisher nicht in Ihrer Gebietskörperschaft ansässig waren, angesiedelt? Wenn ja, geben Sie bitte die Anzahl der Unternehmen an.

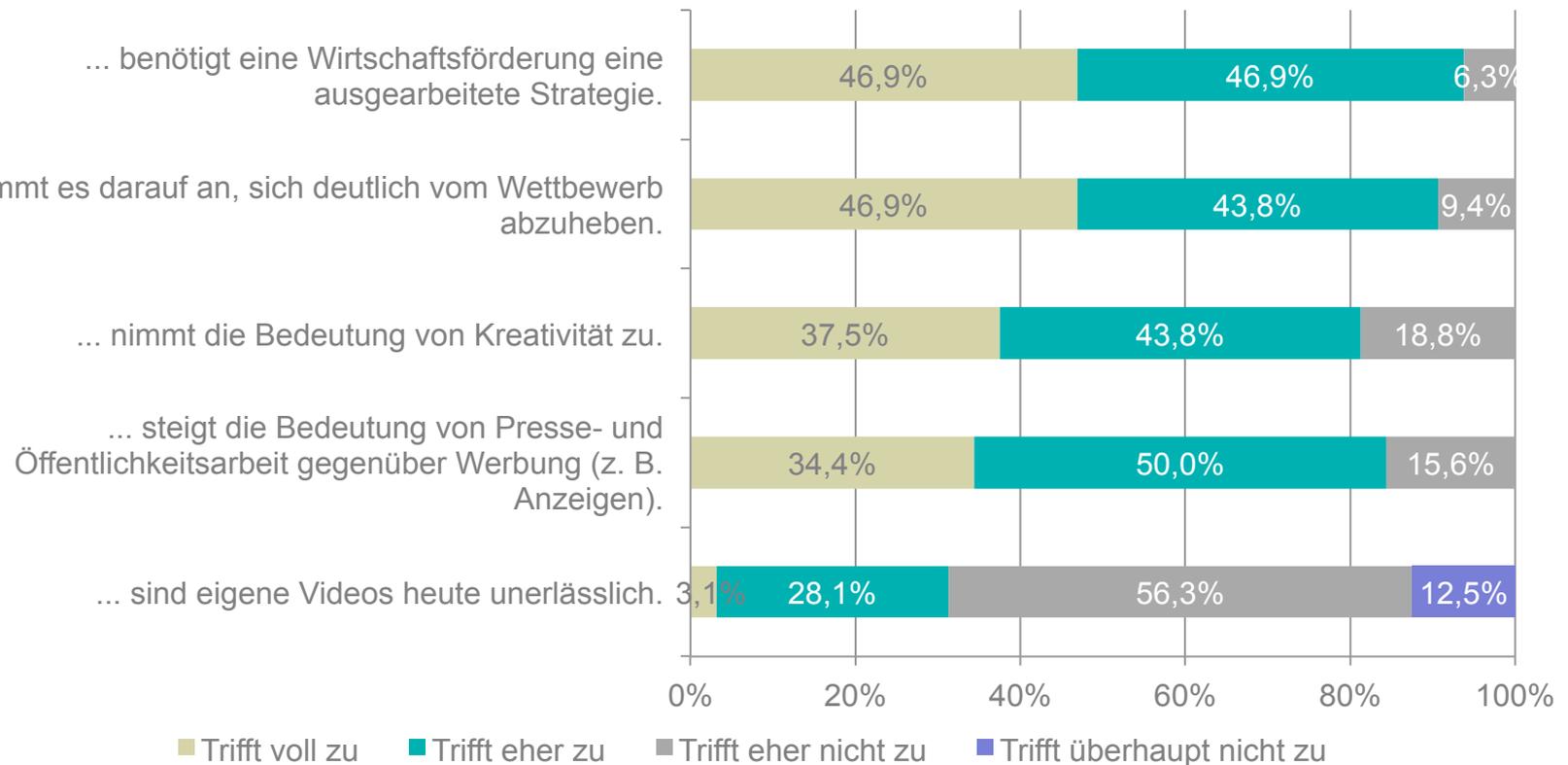
Der persönliche Kontakt ist entscheidend für den Ansiedlungserfolg.



n = 37/n = 20

Können Sie zuordnen, wodurch die Grundstückskäufer auf Ihren Standort aufmerksam geworden sind?

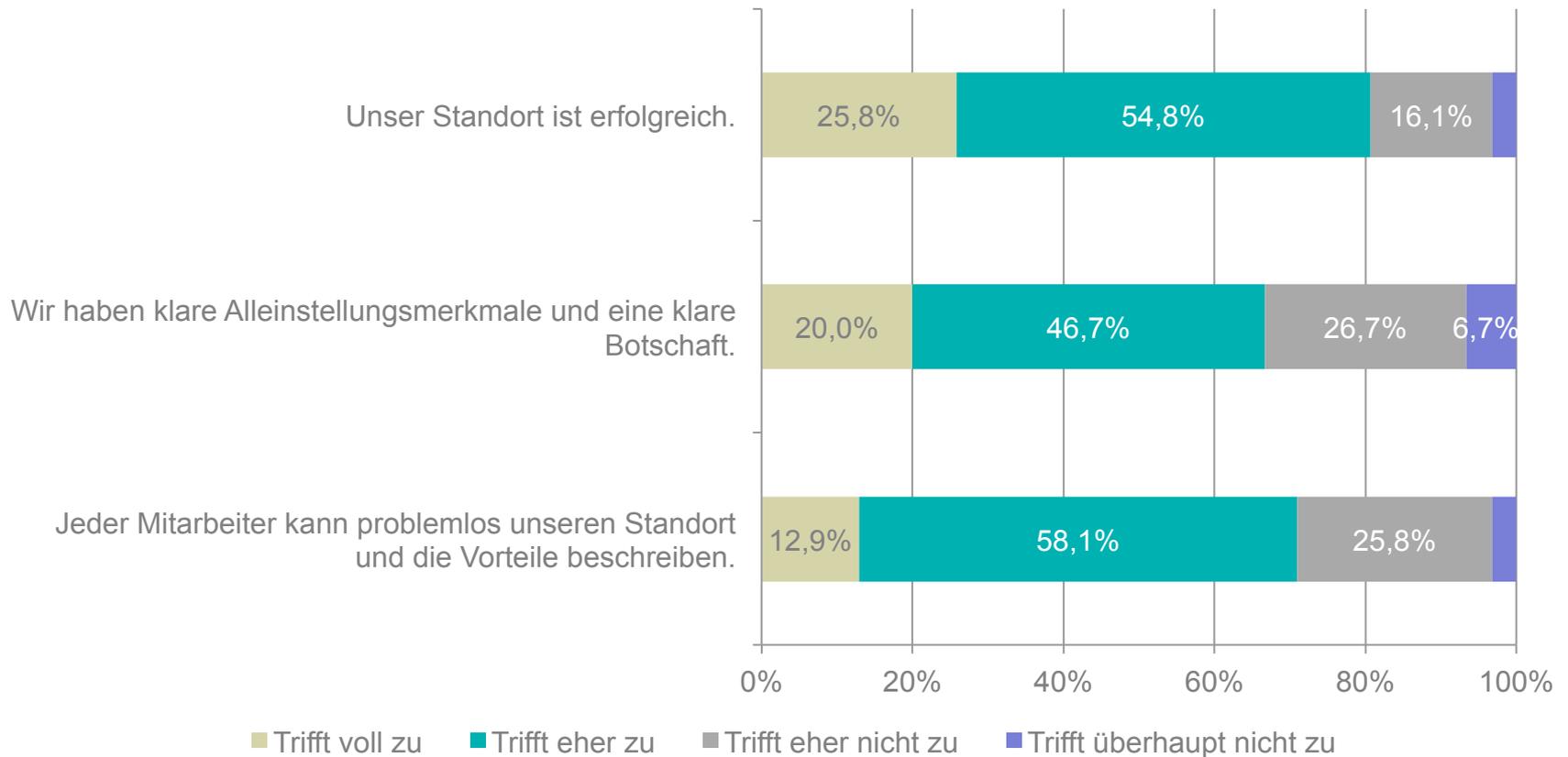
Erfolgreiches Standortmarketing wird über eine Strategie und das Abheben vom Wettbewerb definiert.



n = 32

Wie bewerten Sie die folgenden Aussagen zum Thema Standortmarketing? Gemeint ist dabei Ihr „gesamter“ Standort, also z.B. nicht ein einzelnes Gewerbegebiet.
Für ein erfolgreiches Standortmarketing...

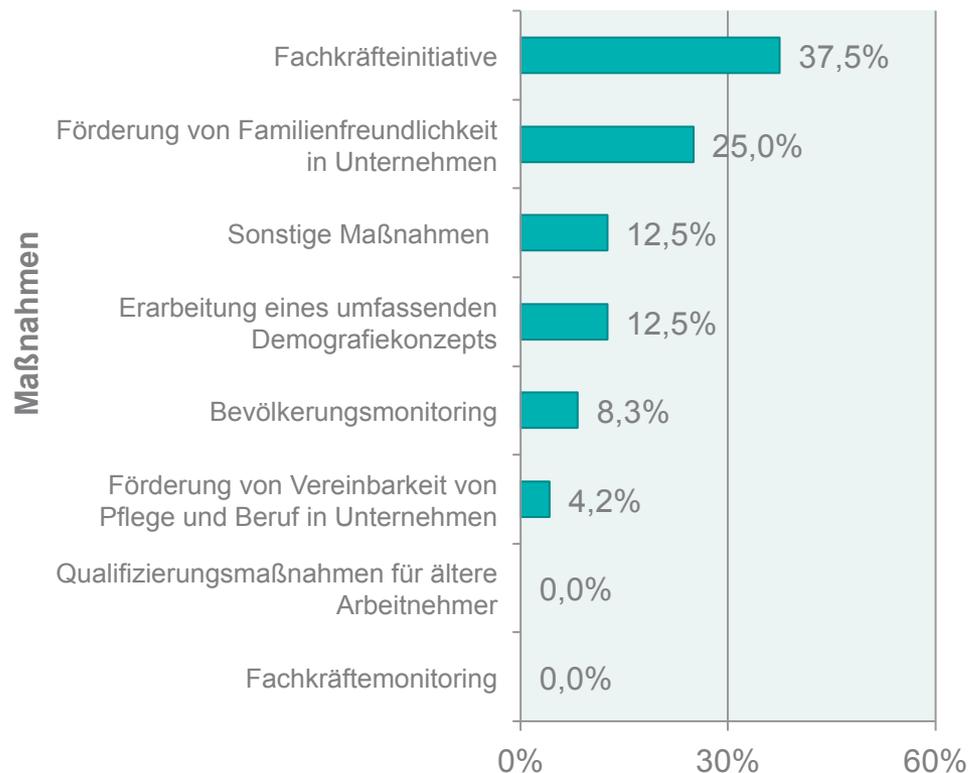
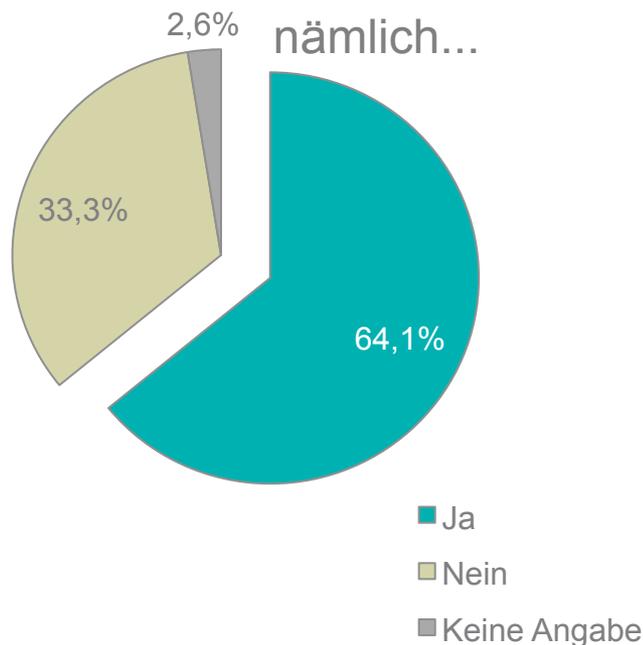
Der Großteil der Wirtschaftsförderungen bewertet seinen Standort als erfolgreich.



n = 31

Wie würden Sie Ihr Standortmarketing beschreiben?

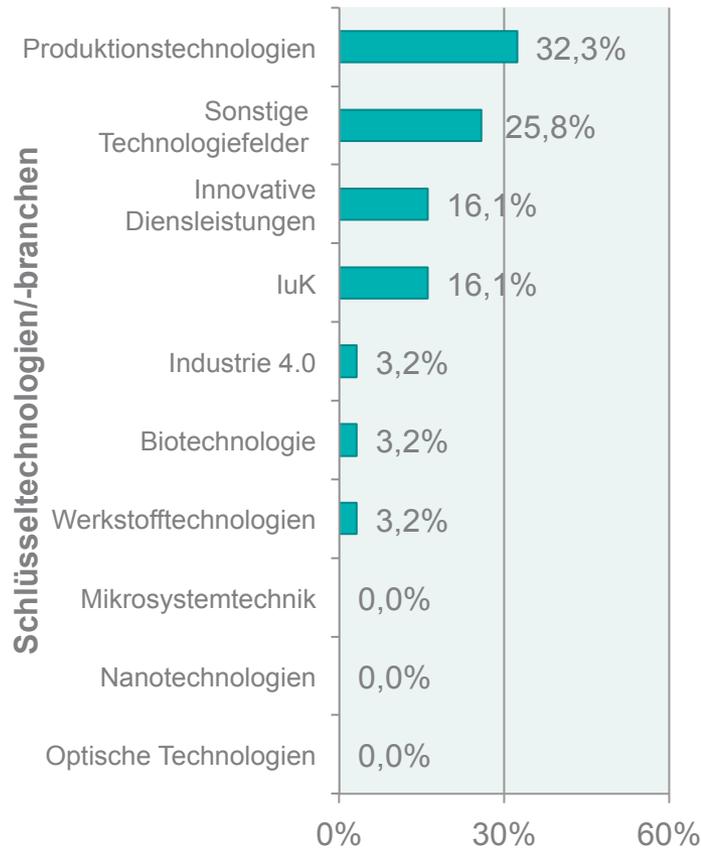
Fachkräfteförderung ist ein wichtiges Thema; ein Fachkräftemonitoring wird jedoch nicht durchgeführt.



n = 39/n = 24

Wurden innerhalb Ihrer Gebietskörperschaft Maßnahmen zur Gestaltung des demografischen Wandels ergriffen, an denen die Wirtschaftsförderung aktiv mitwirkt?

Neue Technologien finden in kleinen Kommunen relativ wenig Beachtung.



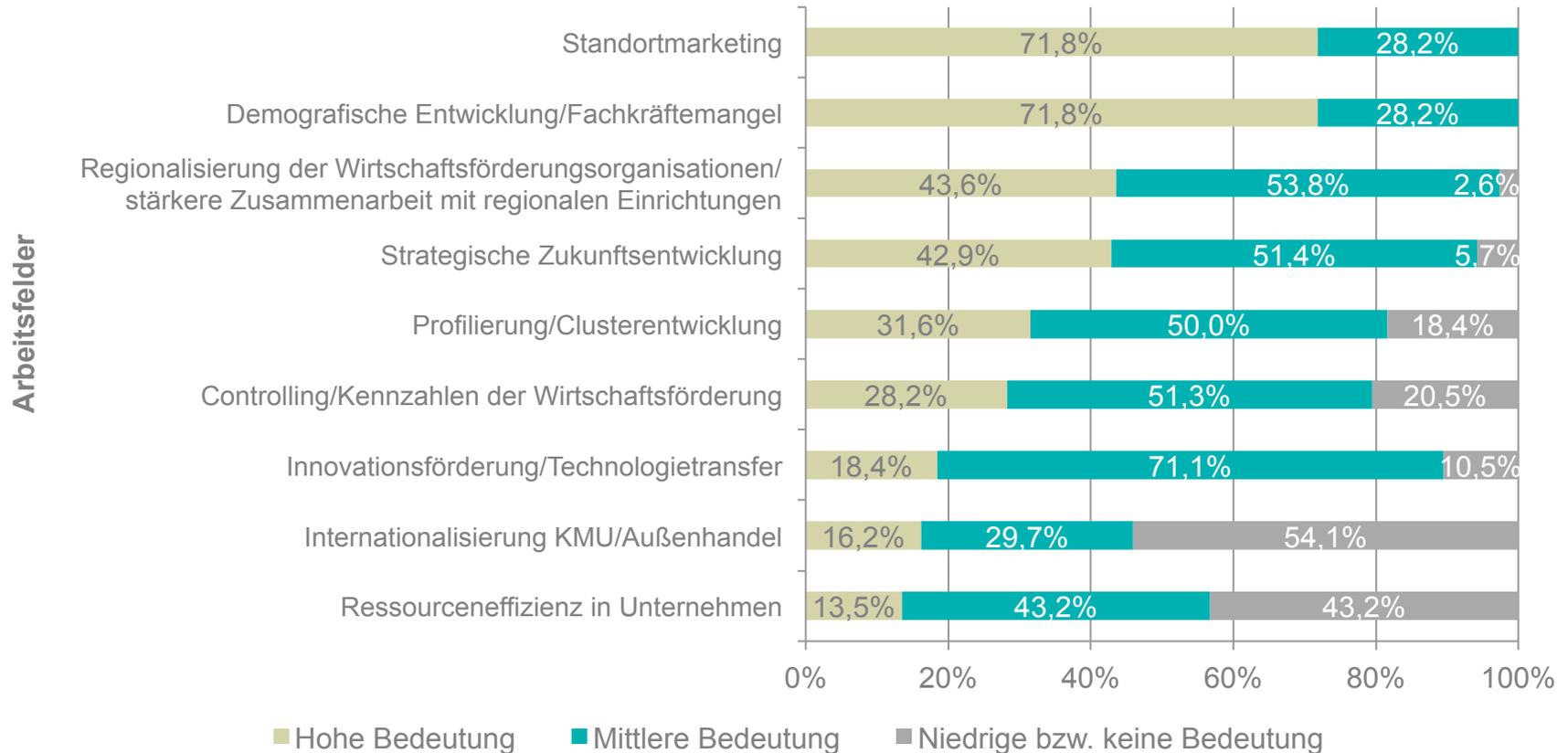
Als sonstige Schlüsselbranchen wurden u. a. genannt:

- Medizintechnik
- Life Sciences
- Automotive
- Umwelttechnologie

n = 31

Welche Schlüsseltechnologien/-branchen rücken Sie bei Ihren Wirtschaftsförderungsaktivitäten besonders in den Fokus?

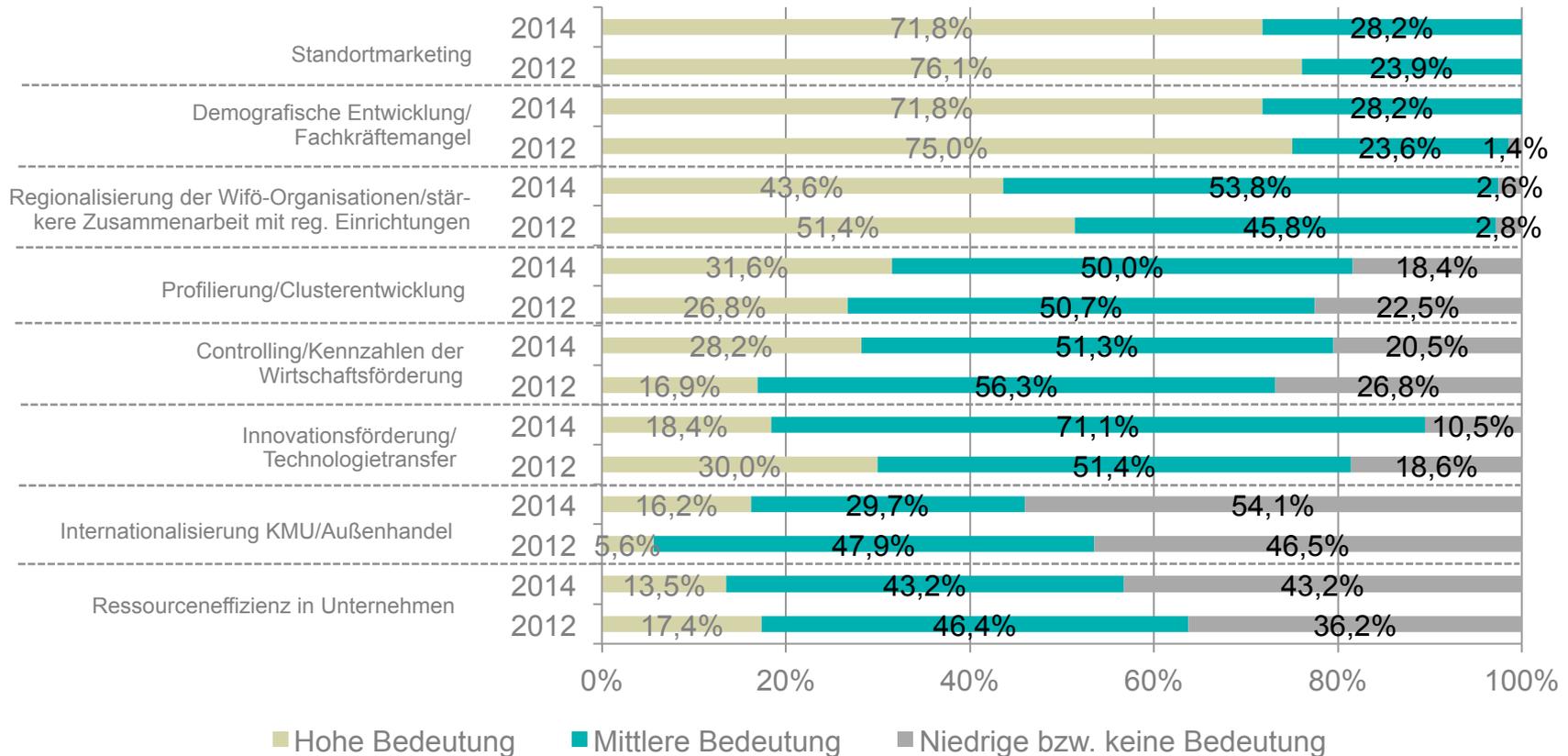
Eine hohe Bedeutung kommt zukünftig dem Standortmarketing und Fachkräftemangel zu.



n = 39

Welche Bedeutung messen Sie den folgenden Arbeitsfeldern für Ihre Wirtschaftsförderungstätigkeit in der nahen Zukunft bei?

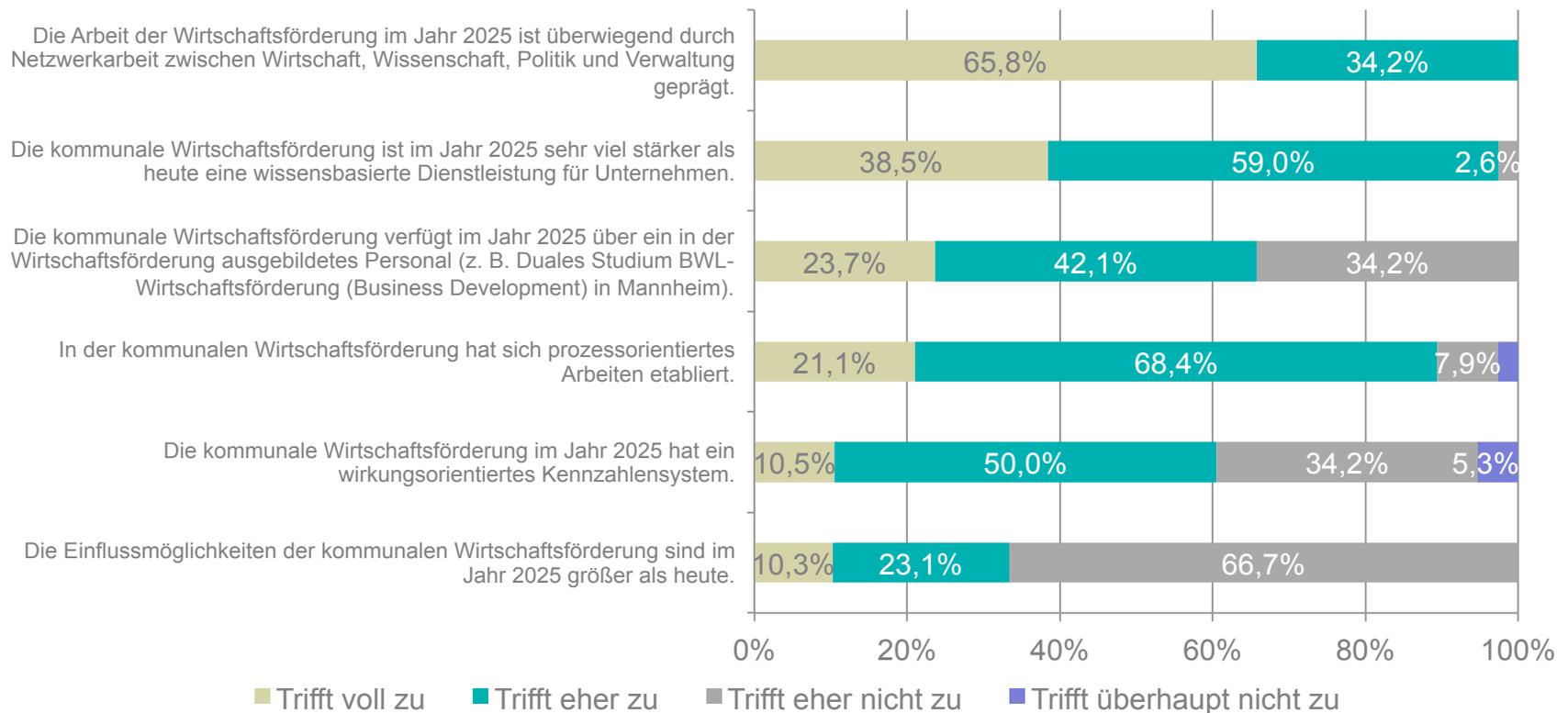
Die hohe Bedeutung des Controllings und der Internationalisierung der KMU bleibt bestehen.



n = 72 (2012) / n = 39 (2014)

Welche Bedeutung messen Sie den folgenden Arbeitsfeldern für Ihre Wirtschaftsförderungstätigkeit in der nahen Zukunft bei?

Die Mehrheit der Wirtschaftsförderungen erwartet eher keinen zukünftig größeren Einfluss ihrer Arbeit.



n = 39

Wie sieht die Wirtschaftsförderung der Zukunft aus?

Weitere Ergebnisse der Umfrage stehen Ihnen zur Verfügung

- Gesamtauswertung
- Sonderauswertung für Norddeutschland
- Sonderauswertung für Süddeutschland
- Sonderauswertung für Oberzentren ab 100.000 Einwohnern
- Sonderauswertung für Landkreise

...abzurufen unter www.experconsult.de

Für Rückfragen und weitere Informationen
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

**ExperConsult Wirtschaftsförderung &
Investitionen GmbH & Co. KG**
Martin-Schmeißer-Weg 12
44227 Dortmund
www.experconsult.de

Ansprechpartner

Markus Wessel
Telefon: 0231 75443-238
Telefax: 0231 75443-27
E-Mail: m.wessel@experconsult.de

Jörg Lennardt
Telefon: 0231 75443-252
Telefax: 0231 75443-27
E-Mail: j.lennardt@experconsult.de